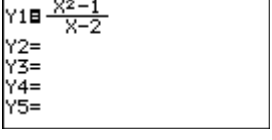
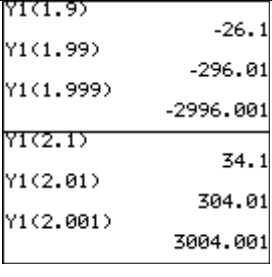


Seite 134 GTR-Grafiken im Lehrtext

Detaillierte Lösung für SHARP EL-9900G

<p>Mit $\boxed{Y=}$ wird der Funktionen-Editor aufgerufen, in dem die Funktionsterme eingegeben werden.</p>	
<p>Mit $\boxed{\text{TABLE}}$ kommt man zurück in den Hauptbildschirm, in dem die Funktionswerte berechnet werden können. Die Eingabe der Funktionsvariablen Y1 geschieht mit der Tastenkombination $\boxed{\text{VAR}} \boxed{\text{A}} \boxed{\text{EQVAR}} \boxed{\text{ENTER}} \boxed{1}$. Soll eine Zeile eingegeben werden, die der zuvor eingegebenen Zeile sehr ähnlich ist, kann man auch die Tastenkombination $\boxed{2\text{ndF}} \boxed{\text{EXP}}$ (kurz $\boxed{\text{ENTRY}}$) benutzen. Dadurch wird die zuletzt eingegebene Zeile wiederholt, die dann entsprechend abgeändert werden kann.</p>	
<p>Alternativ lässt sich eine Wertetabelle, deren x-Werte sich $x_0 = 2$ annähern, auch mithilfe der $\boxed{\text{TABLE}}$-Option realisieren. Mit $\boxed{\text{TBLSET}}$ wird eine Maske aufgerufen, in der die notwendigen Einstellungen für die Wertetabelle vorgenommen werden können. Da in diesem Fall die x-Werte nicht äquidistant liegen, wird bei <i>Input</i> die Option <i>User</i> eingestellt. Dadurch können in der Wertetabelle die x-Werte über die Tastatur eingegeben werden.</p>	